

DE PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

ADDITIONSVERNEZENDES SILIKON (VENYLPOLYSILOXAN) ZUR HERSTELLUNG VON HOCHPRÄZISEN ZAHNFLEISCHMASKEN.

Gebrauchsanweisung - indirekte Methode

1. Einen Vorwall mit Proclinic Expert Silikon vorbereiten.
2. Mit dem Abstrahlen des nachzubildenden Zahnfleischbereiches fortfahren, um so den Zwischenraum für Elastic gingival mask zu schaffen (mindestens 2 mm).
3. Mit einer Fräse Öffnungen in den Vorwall bohren. Die Zahl der Öffnungen ist entsprechend der Ausdehnung des nachzubildenden Bereiches zu variieren, wir empfehlen mindestens zwei Öffnungen pro Seite.
4. Das Modell sorgfältig von Staubrückständen befreien. Den Vorwall durch gleichmäßiges Auftragen des Separators auf der Oberfläche isolieren. Danach den Vorwall auf das Modell setzen.
5. Die Elastic gingival mask Kartusche in die Mischpistole einsetzen, die Mischkanüle und die entsprechende Düse (Intra-Oral-Tip) aufsetzen. Für ein einfaches Herausdrücken, können Sie die Düse kürzen, dass sie passend in die Öffnung des Vorwalls passt.
6. Fangen Sie von der Vestibulärseite an zu spritzen, langsam aber mit konstantem Druck, bis das Material von der gegenüberliegenden Seite aus der Öffnung entweicht. Um eine Ausbildung von Blasen zu vermeiden, unterbrechen Sie nicht das Befüllen des Vorwalls, bevor er vollständig befüllt ist. Die Verarbeitungszeit einschließlich Mischung beträgt ca. 2 Min. bei 23°C (73°F). Bis zum vollständigen Aushärten mindestens 10 Minuten warten bei 23°C (73°F).
7. Danach vorsichtig den Vorwall und dann die Zahnfleischmaske vorsichtig ablösen. Die Injektionskanäle entweder abziehen oder abschneiden, um Risse zu vermeiden.
8. Mit der Feinausarbeitung fortfahren. Zur Beseitigung von Ungenauigkeiten sind scharfe Schneid-, bzw. Fräsgeräte zu verwenden.

Gebrauchsanweisung - direkte Methode

1. Im Abdruck den vorgesehenen Bereich für die Zahnfleischmaske bestimmen. Den vorgesehenen Bereich an den Außenenden mit Wachs ausblocken.
2. Nach dem Ausblocken den gesamten Bereich mit dem Separator isolieren. Warten bis der Separator getrocknet ist.
3. Die Elastic gingival mask Kartusche in die Mischpistole einsetzen, die Mischkanüle und die entsprechende Düse (Intra-Oral-Tip) aufsetzen. Für ein einfaches Herausdrücken, können Sie die Düse kürzen.
4. Langsam mit dem Befüllen beginnen. Das Material ist so fließfähig, dass ein gleichmäßiges Verteilen auch in den weniger Sichtbaren Bereichen gegeben ist. Die Verarbeitungszeit einschließlich Mischung beträgt ca. 2 Min. bei 23°C (73°F). Bis zum vollständigen Aushärten mindestens 10 Minuten warten bei 23°C (73°F).
5. Das Modell wie gewohnt anfertigen, dabei die herkömmlichen Materialien verwenden. (Gips, PU-Harz, usw.) Ein Isolieren ist nicht nötig, da Elastic gingival mask mit allen Modellmaterialien kompatibel ist.
6. Nach Fertigung des Modells den Abdruck abnehmen und die Zahnfleischmaske vorsichtig lösen.
7. Mit der Feinausarbeitung fortfahren. Zur Beseitigung von Ungenauigkeiten sind scharfe Schneid-, bzw. Fräsgeräte zu verwenden.

Hinweise

Polyvinylsiloxane (additionsvernetzende Silikone) weisen eine hervorragende Dimensionsstabilität auf, somit kann das angefertigte Teil über lange Zeit hinweg perfekt die einwandfreie Übereinstimmung mit den Zahnfleischrändern beibehalten.

Mechanisch weisen additionsvernetzende Silikone eine optimale Rückstellung nach Verformung auf, somit ist ein beliebiges Abnehmen und erneutes Aufsetzen der Zahnfleischmaske vom bzw. auf das Modell möglich. Bei der Verwendung von Elastic gingival mask entspricht jedoch die Reißfestigkeit den Fräseigenschaften, für die das Produkt entwickelt wurde. Somit sollte dieses Material nur vorsichtig Beanspruchungen (ziehen) ausgesetzt werden, da dies zu Beeinträchtigungen führen könnte. Ein Isolieren mit Separator ist bei jedem Abdruck auf Polyetherbasis erforderlich, vermieden wird so: 1) Haftung: im Falle eines Kontaktes mit additions-und kondensationsvernetzenden Silikonen; 2) Inkompatibilität: im Falle von Abdruckmaterialien mit Polyethergrundstoff. Die Oberflächen, die mit Elastic gingival mask in Berührung kommen, müssen einwandfrei sauber und fettfrei sein, um unerwünschte Kontaminierungserscheinungen der Polymerisation der Zahnfleischmaske zu vermeiden. Diese Kontaminierung zeigt sich in Form von Oberflächenklebrigkeit.

SEPARATOR FÜR Elastic gingival mask

Der Separator ist eine gebrauchsfertige Lösung die auf Modelle oder ähnliche Materialoberflächen zur Isolation aufgetragen werden kann.

Der Separator wird für Zahnfleischmasken auf Modellen der Produkte Elastic gingival mask verwendet, um Haftungen an kompatiblen Materialien zu vermeiden.

SEPARATOR kann auf Kondensationssilikonen aufgetragen und als Zusatz eingesetzt werden.

SEPARATOR reduziert des Weiteren die Netzbildungshemmung der A-Silikone, die durch den Kontakt mit kompatiblen Materialien verursacht wird (z.B. Abdruckmaterialien auf Polyetherbasis). Um optimale Erfolge zu erzielen, wird nur bei Materialien auf Polyetherbasis empfohlen, mindestens 5 Stunden nach dem Abdruck mit dem Auftragen zu warten. Die Polyetherabdrücke müssen vor Separatoreinsatz sorgsam gewaschen und mit einem leichten Luftgebläse und mit leichtem Luftdruck abgepuset werden.

GBRAUCHSANWEISUNG

Das Produkt kann Vorwälle sowohl direkt auf den trockenen Abdruck (direkte Technik), als auch auf eventuelle Silikonmasken (indirekte Technik) aufgetragen werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die zu isolierenden Oberflächen sauber und trocken sind.

- Tragen Sie Separator mit einem kleinen Pinsel oder mit dem Set - Zerstäubungszubehör auf.

- Warten Sie, bis mit leichter Druckluft der Separator komplett getrocknet ist, damit die Oberfläche nicht matt wird.

Mit leichter Druckluft kann die Trocknung beschleunigt werden.

HINWEISE

Schließen Sie nach Gebrauch sorgfältig die Flasche. Es ist normal, dass sich Bestandteile in der Flasche absetzen. Daher vor Gebrauch schütteln. Die Qualität wird dadurch auf keine Weise beeinträchtigt.

VORBEREITUNG DER VORRICHTUNG

Die Vorrichtung montieren wie in den Abbildungen veranschaulicht (1A-1B-2).

Achtung: Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen der Mischkanüle, dass die beiden Komponenten (Basis und Katalysator) gleichmäßig austreten, wenn man auf den Hebel des Dispensers einen leichten Druck ausübt und das nur eine kleine Menge ausgegeben wird (3). Anschließend die Mischkanüle und eventuell einen Intra-Oral-Tip auf die Kartusche stecken (4A-4B).

REINIGUNG UND DESINFEKTION DER MISCHPISTOLE

Für die Reinigung und Desinfektion sowie die eventuelle Kaltsterilisierung oder Sterilisierung in Autoklave befolgen Sie bitte die Anleitungen des Herstellers.

LAGERUNG

Bei korrekter Aufbewahrung zwischen 5° und 27°C (41° - 80°F) wird der einwandfreie Zustand für 24 Monate garantiert.

WICHTIGE ANMERKUNGEN: Die mündliche, schriftliche oder durch Vorführung erteilte Beratung hinsichtlich der Verwendung unserer Produkte basiert auf dem gegenwärtigen Stand der Zahntechnik sowie auf unserem Wissensstand. Sie ist als nicht bindende Information zu betrachten, dies auch hinsichtlich möglicher Rechte von Dritten und enthebt den Benutzer in keiner Weise von der Verpflichtung, die Eignung des Produktes für die vorgesehene Anwendung persönlich zu überprüfen. Gebrauch und Anwendung durch den Benutzer erfolgen ohne die Möglichkeit einer Kontrolle seitens der Herstellerfirma und liegen somit in der Verantwortung des Benutzers. Eine mögliche Schadenshaftung ist auf den Wert der von der Firma gelieferten und vom Benutzer verwendeten Ware begrenzt.

NUR FÜR ZAHNÄRZTLICHE ANWENDUNG

EN PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

ADDITION CURED SILICONES (VINYL POLYSILOXANES) FOR THE REPRODUCTION OF HIGHPRECISION GINGIVAL MASKS.

Technique for fixed prosthesis - indirect method

1. Before sectioning the model, use Proclinic Expert Silikon to prepare a template/matrix thick enough to cover the section of the model required.

2. Remove the gingival area you wish to reproduced in order to create the space which will be filled up by Elastic gingival mask (minimum 2mm thick).

3. Use a burr to make holes in the Proclinic Expert Silikon template/matrix. The number of holes will vary according to the size of the area you wish to reproduced; we suggest you to make at least 2 holes on each side.

4. Steam clean the model thoroughly in order to eliminate dust. Insulate the inside of the template/matrix, treating the surface with the Separator provided. Replace the Proclinic Expert Silikon template/matrix on to the model.

5. Insert the Elastic gingival mask cartridge into the dispenser (see "Device preparation" at the bottom of the page), apply mixing tip and fine tip. In order to get the silicone flowing easily during the injection, we suggest you to cut the fine tip so that it can get in the template hole easily.

6. Inject Elastic gingival mask slowly, starting from the vestibular side, pressing constantly on the dispenser lever until the material flows out of the free hole on the opposite side of the template/matrix. To avoid bubbles do not interrupt the injection of the Elastic gingival mask until the template/matrix is completely filled. Total working time is about 2 minutes at 23°C (73°F). Wait for a minimum of 10 minutes until it is completely set 23 °C (73 °F).

7. Remove the silicone template/matrix carefully, then remove the reproduced gingiva. During this operation, the injection channels will hold them in place, they can be removed or, eventually cut, in order to avoid any tearing of the new gingiva.

8. Proceed with finishing. Remove burr using regular cutting tools which have been sharpened well or a knife for soft materials.

Technique for implants - direct method

1. Directly on the impression, define the area you intend to reproduce with gingiva by building a wax border.

2. Apply Separator all over the surface involved. Wait until the Separator is dry.

3. Insert the Elastic gingival mask cartridge in the dispenser (see "Device preparation" at the bottom of the page), apply the mixing tip and the fine tip. In order to improve the flow of silicone during injection, we suggest you cut the end off the fine tip.

4. Start injecting slowly, pressing on the dispenser lever. The material flows into all areas, even those which are difficult to see. Total working time is about 2 minutes at 23°C (73°F). Wait for a minimum of 10 minutes until its completely set 23°C (73°F).

5. Create the model as usual, using materials such as plaster, polyurethane resin, etc. There is no need to insulate: Elastic gingival mask is compatible with all casting materials when it is set.

6. When the model is ready, remove the impression, then remove carefully the gingiva reproduced.

7. Proceed with finishing. Remove burr using regular cutting tools which have been sharpened well or a knife for soft materials.

Important notes

Polyvinylsiloxanes (addition cured silicones) have an excellent dimensional stability, so the product will maintain a precise gingival margins for a long period of time.

Addition silicones have an excellent elastic memory, that's why the template can be repeatedly inserted and removed from the model. However, when Elastic gingival mask is used, its tear strength is proportional to those cutting features which the product was made for. Therefore, we suggest you to pay attention when stressing the material, as it could snap.

It is very important to use the Separator in order to avoid: 1) Adhesion, eg contact with addition or condensation

silicones; 2) Incompatibility: eg contact with polyether-based impression materials. Surfaces touching the Elastic gingival mask must be perfectly clean and oil-free, otherwise the setting can be contaminated. A result of contamination is that Elastic gingival mask will appear partially sticky and not seem to set properly in certain areas.

SEPARATOR FOR Elastic gingival mask

SEPARATOR is a ready-to-use solution that enables isolation between material surfaces of the same nature to avoid adhesion.

Separator can be applied to reproduce gums on models in association with Elastic gingival mask, and in all cases where it is necessary to prevent adhesion between compatible materials.

SEPARATOR can be applied on condensation silicones and addition.

SEPARATOR also reduces the inhibitions of A-Silicon cross-linking due to contact with incompatible materials (for example, for polyether-based impression materials). For best performance, only concerning polyether-based materials, it is recommended to wait at least 5 hours after casting the impression before applying. The polyether impressions should be accurately washed and dried with a gentle blow of air before applying Separator.

INSTRUCTIONS FOR USE

This product can be applied either directly onto the dry impression (direct technique) or into a silicone matrix (indirect technique)

- Make sure that the surfaces to be isolated are thoroughly cleaned and dried.

- Spread Separator using the brush, or using the vaporizing accessory included in the kit.

- Wait for Separator to dry completely, until the surface becomes opaque. Drying time can be shortened by using a gentle blow of air.

WARNINGS

Close the bottle tightly after use.

Possible product deposits or separation of components within the bottle are to be considered normal and do not jeopardise product quality. If this happens, shake well before use.

DEVICE PREPARATION

Assemble the device as shown in the drawings (1A-1B-2).

Warning: Before putting on the mixing tip, ensure that the two components (base and catalyst) flow out evenly by applying a light pressure on the dispenser lever and extruding a small amount of material, which must be removed (3).

Subsequently, insert the mixing tip on to the cartridge (4A-4B) and, if required, the fine tip on to the end of the mixing tip.

CLEANING AND DISINFECTING THE DISPENSER

To clean, disinfect or sterilise the dispenser, always follow the manufacturer's instructions.

CONSERVATION

Shelf life, 24 months at 5 to 27°C (41 - 80°F).

IMPORTANT NOTES: Advice given verbally, in writing or in demonstrations of the use of our products is based on the current state of dental technique and on our know-how. It is to be considered informative and non-binding, even in relation to the rights of third parties, and does not exempt the user from personally ensuring that the product is suitable for the intended application. Use and application by the user is beyond the manufacturer's control and is therefore the user's responsibility. Any liability for damage shall be limited to the value of the goods supplied by the manufacturer and used by the user.

FOR DENTAL USE ONLY

ES PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

SILICONAS DE ADICIÓN (VINIL POLISILOXANOS) PARA LA REPRODUCCIÓN DE MÁSCARAS GINGIVALES DE ELEVADA PRECISIÓN.

Técnica de utilización en prótesis fija - Método Indirecto

1. Antes de seccionar el modelo, preparar una llave con silicona Proclinic Expert para cubrir la parte deseada sobre el modelo

2. Eliminar el área de la encía que se quiere reproducir para crear el espacio que será ocupado por el Elastic gingival mask (al menos 2 mm de espesor).

3. Con una fresa, realizar unos orificios en la llave de silicona Proclinic Expert. El número de orificios variará en función de la extensión de las zonas que se quieren reproducir; se aconseja realizar al menos dos orificios por lado.

4. Limpiar cuidadosamente el molde eliminando los residuos de polvo. Aislar interiormente la llave de silicona Proclinic Expert tratando la superficie de modo uniforme con Separator. Reubicar la llave de silicona Proclinic Expert t sobre el modelo.

5. Introducir el cartucho de Elastic gingival mask en la pistola dispensadora (ver "Preparación del dispositivo" al final de la página), aplicar la cánula de mezcla y la punta (Oral tip). Para facilitar el desplazamiento de la silicona durante la Inyección, se aconseja reducir la punta de la boquilla corvándola de modo que se introduzca fácilmente en el orificio practicado sobre la llave.

6. Introducir Elastic gingival mask empezando desde el lado vestibular, lentamente y aplicando una presión constante sobre la palanca de la pistola dispensadora hasta la salida del material por el orificio libre en la parte opuesta de la máscara. Para evitar la formación de burbujas de aire, no interrumpir la inyección de Elastic gingival mask hasta que se haya concluido el relleno completo de la máscara. El tiempo de elaboración es alrededor de 2 minutos a 23°C (73°F). Esperar al menos 10 minutos para su completo endurecimiento a 23°C (73°F).

7. Quitar con cautela la llave de silicona y, a continuación, la encía reproducida. Durante esta operación, los canales de Inyección harán de retención; éstos pueden ser retirados, o mejor, cortados para evitar desgarrar la encía.

8. Proceder al acabado. Para eliminar rebabas, utilizar instrumentos de corte habituales bien afilados o fresas aptas para materiales blandos.

Técnica de utilización en Implantoprótesis - Método directo

1. En el modelo, definir el área que debe ser ocupada por la encía que se piensa reproducir Limitar con cera de boxing el área. 2. Aplicar Separator de modo uniforme en toda la superficie de Interés. Esperar que el Separator seque.

3. Introducir el cartucho de Elastic gingival mask en la pistola dispensadora (ver "Preparación del dispositivo" al final de la página), aplicar la cánula de mezcla y la punta (Oral tip). Para facilitar el desplazamiento de la silicona durante la inyección, se aconseja reducir la punta de la boquilla cortándola.

4. Empezar la inyección lentamente, ejercitando una presión constante sobre la palanca de la pistola dispensadora. La fluidez del material es tal que asegura una distribución homogénea también en las áreas menos visibles. El tiempo de elaboración es alrededor de 2 minutos a 23°C (73°F). Esperar al menos 10 minutos para su completo endurecimiento a 23°C (73°F).

5. Realizar el modelo como de costumbre, empleando los materiales habituales (yeso, resina poliuretánica, etc.). No es necesario aislar: una vez polimerizado, Elastic gingival mask es compatible con todos los materiales de vertido.

6. Cuando el modelo esté listo, quitar la impresión y retirar con cautela la encía reproducida. 7. Proceder al acabado. Para eliminar rebabas, utilizar instrumentos de corte habituales afilados o fresas aptas para materiales blandos.

7. Quitar con cautela la llave de silicona y, a continuación, la encía reproducida. Durante esta operación, los canales de inyección harán de retención; éstos pueden ser retirados, o mejor, cortados para evitar desgarrar la encía.

8. Proceder al acabado. Para eliminar rebabas, utilizar instrumentos de corte habituales bien afilados o fresas aptas para materiales blandos.

Advertencias

Los polivinilsiloxanos (siliconas por adición) presentan excelentes características de estabilidad dimensional, por lo tanto el producto obtenido conserva perfectamente y por largo tiempo las correctas referencias de los márgenes de la encía. Mecánicamente, las siliconas por adición están dotadas de óptima memoria elástica, por lo tanto es posible quitar y posicionar nuevamente la máscara del modelo repetidamente. Es indispensable aislar siempre empleando Separator para evitar: 1) Adherencia: en el caso de contacto con siliconas por adición y condensación. 2) Incompatibilidad: en el caso de contacto con materiales de impresión a base de poliéter. Las superficies que van en contacto con Elastic gingival mask deben estar perfectamente limpias y desengrasadas para evitar fenómenos no deseados de contaminación en la polimerización de las máscaras obtenidas. Dicha contaminación se manifiesta bajo forma de pegajosidad superficial.

SEPARADOR PARA Elastic gingival mask

SEPARATOR es una solución lista para el uso que permite el aislamiento entre superficies de material de la misma naturaleza evitando su adhesión. Separator se emplea para las reproducciones gingivales en modelos junto con Elastic gingival mask, y en general en todos los casos donde es necesario impedir la adhesión entre materiales compatibles. SEPARATOR puede ser aplicado a siliconas por condensación y adición.

SEPARATOR reduce, además, la inhibición de reticulación de las A-Silicon provocada por el contacto con materiales incompatibles (por ejemplo, materiales para la toma de impresiones a base de poliéter). Se aconseja, para obtener los mejores rendimientos, solo para los materiales a base de poliéter, de esperar por lo menos 5 horas desde la toma de la impresión antes de aplicar. Las impresiones en poliéter, antes de la aplicación de Separator, deben lavarse y secarse debidamente con un leve soplo de aire.

INSTRUCCIONES DE USO

El producto puede ser aplicado, directamente en la impresión seca (técnica directa) o sobre llaves mascarillas de silicona (técnica indirecta).

Asegurarse que las superficies a aislar estén bien limpias y secas.

Extender Separator con un pincelito, o con el accesorio para vaporizar presente en el kit.

Esperar que se haya secado completamente Separator para que la superficie no adquiera un aspecto opaco. El secado puede acelerarse con un leve soplo de aire.

Advertencias

Cerrar bien el frasco después del uso. El eventual depósito de producto o separación de los componentes debe considerarse como algo normal, esto no compromete absolutamente la calidad del producto. En el caso que se verificara lo mencionado aquí arriba, agitar antes del uso.

PREPARACIÓN DEL DISPOSITIVO

Montar el dispositivo según las indicaciones de los dibujos (1A-1B-2). Advertencia: Antes de montar la punta, asegúrese de que ambos componentes (base y ca-talizador) sobresalen de manera uniforme ejerciendo una ligera presión sobre la palanca del dosificador y extraiga una pequeña cantidad de material que deberá retirar (3). Posteriormente introduzca la punta mezcladora en el cartucho y la punta intraoral (4A-4B).

DETERSIÓN Y DESINFECTCIÓN DE LA PISTOLA

Para la limpieza, desinfección y esterilización en frío o en autoclave del dispositivo, seguir las instrucciones del fabricante.

ALMACENAMIENTO

Se garantiza la conservación durante un periodo de 24 meses si se mantiene entre 5°C y 27°C (41° - 80°F).

OBSERVACIONES IMPORTANTES: La asesoría dada verbalmente, por escrito o mediante demostraciones sobre el empleo de nuestros productos se basa en el estado actual de la técnica dental y de nuestro know-how. Debe considerarse una información que no responsabiliza al fabricante incluso en relación con eventuales derechos de terceros y no exime al usuario de controlar personalmente si el producto es idóneo para la aplicación prevista. El empleo y la aplicación de parte del usuario tienen lugar sin posibilidad de control de parte del fabricante y por lo tanto están sometidos a la responsa-

Elastic gingival mask

2 × 50 ml + 10 ml

DE Gebrauchsanweisung

EN Instructions for use

ES Instrucciones de uso

FR Mode d'emploi

IT Istruzioni per l'uso

PT Instruções de uso

PL Instrukcja użytkowania

 **proclinic**
EXPERT



